

SALZGITTER ZEITUNG

UNABHÄNGIG | NICHT PARTEIGEBUNDEN

22. August 2017

Krebsberatungsstelle in neuen Räumen

Lebenstedt Im Innovation Center beginnt am 24. August eine neue, zehnteilige Vortragsreihe.

Von Karen Fröhlich

Die Krebsberatung und die allgemeine Sozialberatung des Deutschen Roten Kreuzes haben eine neue Adresse. Das winzige schummrige Zimmer mit vergitterten Oberlichtern in der Berliner Straße ist Vergangenheit. Sonja Hoffmann fühlt sich bereits pudelwohl am Moränenweg in ihrem neuen, in frischem Blau-Weiß gehaltenen Büro mit den großen Fenstern, die den Blick ins Grüne ermöglichen. Erste Rückmeldungen bestätigen ihr: die Menschen, die zu ihr kommen, auch.

Fredenberg, Moränenweg 90. Innovation Center. Auf den ersten Blick deutet wenig darauf hin, was sich hinter der Fassade des Zweckbaus abspielt. „Die ganze obere Etage ist an verschiedene Start-up-Unternehmen vermietet, die vorerst nicht viel mehr brauchen als ein Büro, Internetanschluss, Schreibtisch, Regale und modern ausgestattete Seminarräume“, verrät Hoffmann, ausgebildete Sozialpädagogin und Psychoonkologin. Im ersten Stock residiert nach kurzer Zeit des Suchens nun auch sie und ist zufrieden mit den Möglichkeiten – obgleich es im Gebäude noch keinen Fahrstuhl gibt. Veranstal-

tungen und gegebenenfalls auch Beratungen könnten auch im Parterre stattfinden. Platz sei genug, betont Hoffmann.

Ihr Aufgabenspektrum hat sich nicht verändert: Von der Beratung von Krebskranken und deren Angehörigen über die Unterstützung bei sozialrechtlichen Fragen bis hin zur Vermittlung von Kontakten zu Selbsthilfegruppen und weiteren sozialen Einrichtungen ist alles beim Alten geblieben.

Auch dass Hoffmann eine von drei Ansprechpartnerinnen beim Gesprächskreis für krebserkrankte Menschen und Angehörige im Stadtteilzentrum Awista, Kurt-Schuhmacher-Ring 4, ist. Zudem ist sie weiterhin in der allgemeinen Sozialberatung tätig und hilft Ratsuchenden

hier unter anderem bei der Beantragung von Schwerbehindertenausweisen.

Und doch gibt es auch Neues am neuen Ort. Am Donnerstag, 24. August, startet im Moränenweg eine zehnteilige Seminarreihe für Krebserkrankte. Bei den kostenfreien, jeweils von 16.30 bis 18 Uhr wöchentlich stattfindenden Treffen stehe, so Hoffmann, die Information im Vordergrund. Der persönliche Austausch sei bei den Vortragsveranstaltungen nachrangig. Einsteigen könnten Inte-



Sonja Hoffmann fühlt sich wohl im neuen Büro.

Foto: Karen Fröhlich

ressierte jederzeit. „Schließlich hält die Krankheit sich ja auch nicht an Termine“, betont Hoffmann, die die Reihe im nächsten Jahr fortführen will.

Die aktuellen Themen lauten: Gesundheitsförderung bei Krebs, Krankheit und Stress, Krankheitsverarbeitung, Bedürfnisse und persönliche Ressourcen, Umgang mit belastenden Gefühlen, Kontakte zu nahestehenden Menschen, Kontakte mit Ärzten und anderen professionellen Helfern, Problembewältigung in Beruf und

Alltag sowie Patientenkompetenz und Selbsthilfe.

Am Donnerstag, 9. November,

wird der erste Veranstaltungszyklus mit einem Abschlusstreffen aller Teilnehmer beendet.

KONTAKT

Beratung für Menschen mit Krebs und allgemeine Sozialberatung: Lebenstedt, Moränenweg 90 (Innovation Center), erster Stock. Kostenlose Parkplätze vor und hinter dem Gebäude, Bushaltestelle der Linie 616 direkt vor dem Haus.

☎ (0 53 41) 9 39 00 89. ✉ sonja.hoffmann@drk-kv-bsz.de

Sprechzeiten: montags 10 bis 12 Uhr, mittwochs 14 bis 16 Uhr. Zu anderen Zeiten nach Vereinbarung.